

STADTANZEIGER

Amtsblatt der Stadt Zella-Mehlis
mit dem Ortsteil Benshausen einschließlich Ebertshausen

Jahrgang 33

Samstag, den 27. Januar 2024

Nr. 2 / 4. Woche

Inhalt

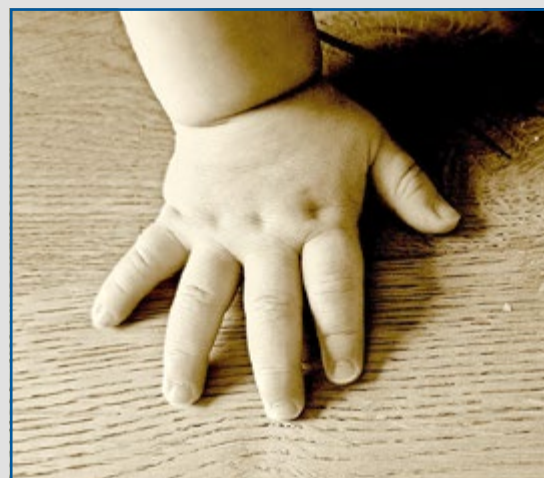
- » Stellenausschreibung Fachbereich Finanzen
- » Hinweis aus dem Einwohnermeldeamt
- » Bibliothek: Rückblick auf und Danke für ein turbulentes Jahr 2023
- » Einverständniserklärung zur Veröffentlichung runder Geburtstag
- » Veranstaltungsplan 2024
- » Aufwind lädt zum Importtheater
- » Die Narren vom MCC laden ein
- » Veranstaltungshinweise Stadt- und Kreisbibliothek
- » Das NEINHorn und die SchlangeWEILE
- » Dia-Vorträge in der Scheune am Bürgerhaus
- » Aufwind lädt ein: Elefanten und Mücken
- » Neue Ausstellung in der „Kleinen Rathausgalerie“
- » Museumsteam sucht Verstärkung
- » Objekt des Monats: Schneekopfkugeln
- » Informationen zur Fäkalienabfuhr
- » Für die sichere Fahrt im Feuerwehrfahrzeug
- » „Freunde der Eisenbahn“ auf der Suche nach Informationen
- » Japanische Kampfkunst - eine neue Abteilung im TSV Zella-Mehlis

Nächster
Redaktionsschluss:
29. Januar 2024

Nächster
Erscheinungstermin:
10. Februar 2024

Die Sternsinger waren unterwegs

Einer langen Tradition folgend waren die Vorschulkinder aus dem Christlichen Kindergarten „Sonnenschein“ zu Beginn des Jahres als Sternsinger in der Stadt und auch im Rathaus zu Besuch. 2024 wurden Spenden für Amazonien gesammelt..



Erneut positives Zuwanderungssaldo

Im Jahr 2023 sind wieder mehr Menschen in unsere Stadt gezogen, als sie verlassen haben! Schon seit mehreren Jahren stellen wir einen Zuwachs in diesem Punkt fest - ein äußerst positives Signal für unsere Stadt. Über die vielen Neu-Zella-Mehliser freuen wir uns natürlich genauso wie über die 64 Babys, die seit 2023 neu in unserer Stadt zu Hause sind.

Ausstellung über Heinrich Ehrhardt erweitert

Das Team des Stadtmuseums in der Beschußanstalt hat die Ausstellung über Heinrich Ehrhardt erweitert. Nachdem es gelungen war, über ein Online-Angebot mehrere persönliche Gegenstände des berühmten Sohns unserer Stadt zu erwerben, sind diese nun in die Ausstellung aufgenommen worden. Ein Besuch im Museum lohnt sich also immer wieder!



Nichtamtliche Mitteilungen



Sie haben ein Faible für Zahlen? Sie behalten bei komplexen Finanzvorgängen den Überblick? **Dann unterstützen Sie uns!**

Die **Stadtverwaltung Zella-Mehlis** sucht
zum nächstmöglichen Zeitpunkt Mitarbeiter (m/w/d) im

Fachbereich Finanzen

in Vollzeit (39h).

Wir bieten: Entlohnung nach TVöD, ein aufgeschlossenes Team mit flachen Hierarchien und ein modernes, angenehmes Arbeitsumfeld.

Interesse? Dann finden Sie die ausführlichen Stellenbeschreibungen unter:

www.zella-mehlis.de/dasrathaus/rathauszm/ausschreibungen



Zella-Mehlis 2023 in Zahlen

Im Jahr 2023 sind wieder mehr Menschen in unsere Stadt gezogen, als sie verlassen haben! Den 589 Zuzügen stehen 508 Wegzüge gegenüber - das positive Zuwanderungssaldo beträgt also 81. Schon seit mehreren Jahren stellen wir einen Zuwachs in diesem Punkt fest - ein äußerst positives Signal für unsere Stadt.



Über die vielen Neu-Zella-Mehliser freuen wir uns natürlich genauso wie über die 64 Babys - 34 Mädchen und 30 Jungen, die seit 2023 neu in unserer Stadt zu Hause sind. Unter den Mädchen gibt es einige Namensdopplungen. Der Name Emma und Pia wurde je zweimal vergeben und zwei Mädchen heißen Frida und Frieda. Bei den Jungs gibt es mit Willi und Willy nur zwei, die gleich klingen. Insgesamt haben zum Stichtag 29. Dezember 2023 12.742 Menschen in unserer Stadt gelebt. 204 sind 2023 verstorben. Die vier ältesten Bewohner von Zella-Mehlis sind vier 100-Jährige. Vier Frauen sind 2023 99 Jahre alt geworden - es stehen also 2024 einige runde Geburtstage ins Haus! Genau 62 Paare haben im Jahr 2023 bei uns im Standesamt geheiratet.

Arbeit finden die Zella-Mehliser in 1066 eingetragenen Gewerbebetrieben. Sie verteilen sich folgendermaßen auf die einzelnen Branchen: Bau- und Baunebengewerbe: 56, Dienstleistungen: 311, Hotel- und Gastronomie: 62, Groß- und Einzelhandel: 148, Handwerk: 267, Kfz: 38, Metall- und Maschinenbau: 58, Medizinische Einrichtungen: 70, Transport: 9, Immobilien: 33, EDV: 14. Die Arbeitslosenquote beträgt im Jahresmittel 3,6 Prozent. Das entspricht 263 Personen, 5 mehr als 2022.

Hinweis aus dem Einwohnermeldeamt

Wegfall der Kinderreisepässe

Dem Gesetz zur Modernisierung des Pass-, des Ausweis- und des ausländerrechtlichen Dokumentenwesens vom 08.10.2023 (Bundesgesetzblatt Teil I 2023, Nr. 271 vom 12.10.2023) zufolge ist der Kinderreisepass zum 01.01.2024 weggefallen.

Kinderreisepässe konnten nur bis zum 31.12.2023 ausgestellt, verlängert oder aktualisiert werden. Die Gültigkeit bereits ausgestellt Kinderreisepässe bleibt davon unberührt.

Seit dem 01.01.2024 müssen für alle Kinder Personalausweise oder Reisepässe beantragt werden. Diese sind dann 6 Jahre gültig.

Die Kosten für den Personalausweis belaufen sich auf 22,80 Euro, die Lieferzeiten betragen ca. 3 Wochen.

Die Kosten für den Reisepass belaufen sich auf 37,50 Euro, die Lieferzeiten betragen ca. 4 bis 5 Wochen.

Gebührenerhöhung Reisepass

Zum 1. Januar 2024 sind die Gebühren für einen Reisepass für Antragsteller ab 24 Jahren von 60 Euro auf 70 Euro gestiegen.

Die Gebühren für Antragsteller unter 24 Jahren (37,50 Euro) bleiben davon unberührt.

Ihr Einwohnermeldeamt



Sternsinger zu Besuch

Die Sternsinger waren da! Wie in jedem Jahr haben die Vorschulkinder aus dem Christlichen Kindergarten „Sonnenschein“ die Aufgabe der Sternsinger übernommen. Sie waren gemeinsam mit Einrichtungsleiterin Elvira Rieß und Erzieherin Saskia Günter auf ihrer Runde durch die Stadt auch im Rathaus zu Besuch.



Sarah Boost, Erste Beigeordnete des Bürgermeisters, freute sich gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen der Verwaltung und mit ihrem Sohn Bruno über die Lieder und die Gedichte, die die Kinder vorbereitet hatten. Neben der Geldspende erhielten sie auch Äpfel und Gummibärchen.

Die Sternsingeraktion macht in diesem Jahr insbesondere auf das Schicksal von Kindern im Amazonasgebiet aufmerksam. Kinder seien auf viele Weisen von der Zerstörung des Regenwaldes betroffen, schreibt das Kindermissionswerk. Mit den Spenden der Sternsinger werden beispielsweise Projekte wie „lebendiges Klassenzimmer“ unterstützt. Dabei soll Kindern und Jugendlichen in Amazonien das traditionelle Wissen ihrer Vorfahren vermittelt werden.

Sie sollen auch lernen, mit der Natur zu leben und Nahrungsmittel selbst anbauen. Mithilfe der Sternsinger-Spenden seien bereits Tausende von neuen Bäumen gepflanzt worden.

Außer ihrem Besuch im Rathaus machten die Kinder auch noch in unterschiedlichen Geschäften, in der Bibliothek und bei der Städtischen Wohnungsbaugesellschaft Station.



Bibliothek: Rückblick auf und Danke für ein turbulentes Jahr 2023

Auf ein turbulentes Jahr 2023 blickt das Team der Stadt- und Kreisbibliothek zurück. Mit über 190.000 Entleihungen konnte die Einrichtung einen neuen Rekord erreichen. Die Mitarbeiterinnen durften mehr als 25.000 Besucher willkommen heißen und haben 123 Veranstaltungen durchgeführt. „All dies sind Meilensteine, die ohne Ihre Hilfe nicht möglich gewesen wären“, sagte Bibliotheks-Leiterin Daniela Bickel kürzlich zu einer Runde von Gästen aus den unterschiedlichsten Vereinen und Einrichtungen, die die Arbeit unterstützt haben.



Umgekehrt war es dabei auch Sarah Boost, Erste Beigeordnete des Bürgermeisters, ein großes Anliegen, dem Team für die Arbeit zu danken. „Wir als Stadt sind dankbar für Ihre Arbeit“, sagte sie und

lobte: „Sie haben ein ganz feines Gespür dafür, was die Leute wollen und was sie interessiert. Ich erinnere mich gut an das Sommerfest und den Harry-Potter-Tag, die dieses Jahr Premiere hatten und fortgesetzt werden sollen. Sie haben ganz viele Angebote für Kinder - aber auch für jede andere Zielgruppe. Das war ein tolles Jahr und ich bin sicher, wir sehen uns auch 2024 bei vielen Gelegenheiten.“

Daniela Bickel ließ das Jahr Revue passieren: Eine neue Benutzungs- und Gebührenordnung sowie ein Bibliothekskonzept wurden erstellt, der Eingangsbereich neu gestaltet, die bisherige Auszubildende konnte nach ihrem Abschluss übernommen werden - und nicht zuletzt hat das Team für die „Bibliothek der Dinge“ den Sonderpreis des Thüringer Umweltpreises erhalten. Dazu gab es 123 Veranstaltungen - darunter die bewährten Reihen „Abenteuer Vorlesen“, „Bu... und Mu...“, „Handgemacht: Kreativ zwischen Büchern“ sowie „Büchertheke“. Viele Veranstaltungen finden auch hinter geschlossenen Türen statt: Regelmäßig sind Kindergartengruppen und Schulklassen eingeladen, die in altersgerechter Weise die Bibliothek als Erlebnis- und Lernort erfahren.

Hier eine kleine Statistik zum „großen“ Bibliotheksjahr 2023:
Entleihungen gesamt: **192.343 (+ 38.699) -> neuer Rekord**
thuebibnet-Entleihungen: 107.286 -> zweitbeste Bibliothek Thüringens hinter Erfurt und vor Jena, Rudolstadt, Nordhausen, Sömmerda...
Aktive Benutzer: 1.856 (+ 142)
Neuanmeldungen: 373 (+ 102)
Besucher gesamt: 25.048 (+ 5.381)

123 Veranstaltungen mit insgesamt 3.069 Teilnehmern

Veranstaltungshöhepunkte:

- Projekt „Ich bin ein Lesefuchs“:
alle Vorschulkinder der Stadt besuchen dreimal die Bibliothek und erhalten am Ende einen eigenen Bibliotheksausweis und eine Urkunde
Großes Abschlussfest mit Hansi von Märchenborn
- Woche des Lesens mit der Regelschule Martin Luther:
alle 5. bis 9. Klassen besuchen innerhalb einer Woche für eine Veranstaltung die Bibliothek
z.B. Buchtrailer erstellen, Autorenlesung, Recherchetraining
- Präsentation des neugestalteten Eingangsbereiches
Programm für die ganze Familie: Glücksrad, Waffeln, Popcorn, Musikschule, Quiz, Kamishibai, Elefantentaufer...
- Sommerferien-Projektwochen
MINT-Woche „Wasserkreislauf“ mit Luise Merbach vom Schülerforschungszentrum Schmalkalden
„Deine, meine, unsere Stadt“ - Kreativwoche mit dem Freizeittreff Zella-Mehlis
- Bibo-Sommerfest
ein buntes Fest auf dem Rathausvorplatz mit verschiedenen Kooperationspartnern
- Harry-Potter-Tag
mit Kostümwettbewerb, Quidditch, Foto-Ecke, MINT-Magie, Quizen...
- Tag der Bibliotheken
buntes Programm rund um die Bibliothek mit Kamishibai, Bibliotheksquiz, Popcorn...

Außerdem:

- Umgestaltung Eingangsbereich
- Katharina Langner: erfolgreicher Ausbildungsabschluss und Übernahme als Mitarbeiterin
- Ausarbeitung und Beschluss des Bibliothekskonzeptes
- Beschluss der neuen Gebühren- und Benutzungssatzung
- Gewinn des Sonderpreises des Thüringer Umweltpreises für die Bibliothek der Dinge
- Abschluss von Kooperationsvereinbarungen mit Stadtarchiv und Teilhabezentrum Zella-Mehlis
- Bewerbung für das Qualitätssiegel „Erlesene Bibliothek“
- neue Angebote für Nutzer:
Internet- und Handyschulungen für Senioren mit einer ausgebildeten Medienmentorin für Senioren
- Nähmaschinenführerschein mit der Möglichkeit, die bibliothekseigene Nähmaschine selbstständig zu nutzen



Wir gratulieren

Einverständniserklärung Veröffentlichung Stadtanzeiger

Liebe Zella-Mehliser und Zella-Mehliserinnen, gerne würden wir Ihre Jubiläumsgeburtstage (ab dem 70. Geburtstag jedes fünfte Jahr und ab dem 100. Geburtstag jedes Jahr) im Stadtanzeiger veröffentlichen. Aufgrund der bereits seit dem 25. Mai 2018 bundesweit in Kraft getretenen Datenschutz-Grund-

verordnung ist dies jedoch nur mit Ihrem Einverständnis möglich. Hierüber wurde in vergangenen Stadtanzeigern bereits informiert. Sollten Sie eine Veröffentlichung Ihres Geburtstages wünschen, senden Sie uns nachfolgende Einverständniserklärung bitte vollständig ausgefüllt spätestens vier Wochen vor dem Termin zu.

an: Stadtverwaltung Zella-Mehlis
 FB Soziales, Sport und Freizeit
 FD Jugend, Familie und Senioren
 Rathausstraße 4
 98544 Zella-Mehlis

Einverständniserklärung

Hiermit erteile ich der Stadt Zella-Mehlis die Erlaubnis,

- meine Jubiläumsgeburtstage ab dem 70. Geburtstag jedes fünfte Jahr und ab dem 100. Geburtstag jedes Jahr im Stadtanzeiger zu veröffentlichen.
- meine personenbezogenen Daten hinsichtlich meine Person betreffender Jubiläumsgeburtstage ab dem 90. Geburtstag jedes fünfte Jahr und ab dem 100. Geburtstag jedes Jahr an das Landratsamt Schmalkalden-Meiningen zu übermitteln.

Hinweise:

Die Übermittlung Ihrer Daten an das Landratsamt Schmalkalden-Meiningen dient ausschließlich dem Zweck, dass Sie auch von dort Glückwünsche zur Ihrem Jubiläumsgeburtstag erhalten dürfen.

Diese Einverständniserklärung können Sie jederzeit widerrufen.

(bitte zutreffendes ankreuzen)

Name:

Vorname:

Geburtsdatum:

aktuelle Anschrift:

Zella-Mehlis, den _____

_____ (Unterschrift)



... ganz herzlich
Frau Anneliese Proßwimmer
 zum 101. Geburtstag
 am 7. Februar!

Veranstaltungen

Unser Veranstaltungsplan Februar 2024

Tourist-Information Zella-Mehlis

Louis-Anschütz-Str. 12,
 Tel.: 03682 / 482840, Fax: 487143
 E-Mail: touristinfo@zella-mehlis.de
www.zella-mehlis.de

Ticketservice:

In der Tourist-Information Zella-Mehlis sind jederzeit Karten für Veranstaltungen in Thüringen sowie bundesweit erhältlich.

Weitere Tipps und Informationen ständig aktuell auch auf:
www.facebook.com/zellamehlis.tourismus

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort
bis 13.01.		Ausstellung: „Knacken im Holz“, Mappen & Leporellos von Albrecht Rosenstiel, Meiningen	Galerie im Bürgerhaus
bis 31.05.		Sonderausstellung: „Panta rhei - Alles fließt“, Malerei und Grafik von Angelika Hoffmann, Ebertshausen	Stadtmuseum in der „Beschufßanstalt“
08.01. - 28.06.		Ausstellung: „Faszination der Jahreszeiten“, Malerei von Monika Schrader, Schleusingen	Kleine Rathausgalerie
02.02.	16:00	Figurentheater: Das NEINHorn und die SchlangeWEILE	Mehrzweckhalle Arena „Schöne Aussicht“
03.02.	20:11	Prunksitzung des Mehlißer Carneval Club e.V.	Gasthaus „Einsiedel“
04.02.	14:00	Kinderkarneval des Mehlißer Carneval Club e.V.	Gasthaus „Einsiedel“
06.02.	19:30	Dia-Vortrag: Faszination Hocharktis - Wo starb Amundsen? Referent: Roland Müller, Siegritz	„Scheune“ am Bürgerhaus
09.02.	14:11	Seniorenkarneval des Karnevalverein Benshausen e. V.	Sporthalle OT Benshausen
09.02.	18:00	Fackelwanderung (organisiert vom Förderverein Zella-Mehlis e.V.)	Rund um das Denkmal Lerchenberg
09.02.	20:11	Showtanz-Abend des Karnevalverein Benshausen e. V.	Sporthalle OT Benshausen
10.02.	13:30	Tischtennis Verbandsliga: TTC Zella-Mehlis II - Gothaer SV e.V.	Dreifelderhalle Schillerschule
10.02.	14:11	Karnevalsumzug des Karnevalverein Benshausen e. V.	Start: Schulstraße OT Benshausen
10.02.	20:11	Gala-Abend des Karnevalverein Benshausen e. V.	Sporthalle OT Benshausen
11.02.	14:11	Kinderkarneval des Karnevalverein Benshausen e. V.	Sporthalle OT Benshausen
12.02.	20:11	Rosenmontagsball des Karnevalverein Benshausen e. V.	Sporthalle OT Benshausen
17.02.	13:00	Tischtennis Verbandsliga: TTC Zella-Mehlis II - SV Schwarz-Rot Wingerode	Dreifelderhalle Schillerschule
17.02.	Einlass: 19:00	Da Capo-Session: Konzert mit der „Jed Thomas Band“ aus Yorkshire	Da Capo-Vereinsraum
19.02.	16:30	Bu...u...Mu Buch und Musik für kleine Menschen bis 3	Stadt- und Kreisbibliothek



20.02.	19:30	Dia-Vortrag: Baltikum ganz nah - mit dem E-Bike in den Osten Referent: Reinhard Klette, Stralsund	„Scheune“ am Bürgerhaus
21.02.	16:00	Abenteuer Vorlesen	Stadt- und Kreisbibliothek
23.02.	16:00	Lesen im Kerzenlicht	Stadt- und Kreisbibliothek
27.02.	16:30	Handgemacht: Kreativ zwischen Büchern	Stadt- und Kreisbibliothek

Änderungen und Ergänzungen vorbehalten!

Aufwind lädt ein: Improtheater - offener Abend

Ein Abend zum Ausprobieren, Zusammen kommen, gemeinsam spielen und lachen. Unter Anleitung von Julia Pöhlmann probieren sich Interessierte in der Welt des improvisierten Theaters. Reaktionsfähigkeit, Spontaneität, und auch Mut lassen sich trainieren, mitbringen muss man nur sich selbst in bequemer Kleidung. Der offene Abend findet einmal im Monat statt, die Termine sind so aufgebaut, dass ein Einsteigen immer wieder möglich ist.

Kostenbeitrag: zehn Euro/ ermäßigt sechs Euro. Ein kostenloses Schnuppern ist auch möglich.

Übrigens ist auch die Jugendtheatergruppe „Das Virus - junges Improtheater“ offen für junge Menschen ab 12 Jahren, die Theaterspielen zu ihrem Hobby machen möchten. Proben sind immer donnerstags von 17-19 Uhr im Kinder- und Jugendfreizeitreff. Neue Spielerinnen und Spieler können einfach vorbeikommen und werden herzlich aufgenommen.



Die Narren vom MCC laden ein

Liebe Freunde des Mehliker Carneval Club e.V.!



Wir, die Mitglieder des Mehliker Carneval Club e.V., hoffen, dass ihr alle gesund und munter in das neue Jahr 2024 gestartet seid! Im Januar und Februar dieses Jahres stehen weitere, närrische Veranstaltungen auf dem Programm! Lasst uns gemeinsam in der 54.

Session des MCC e.V. unter dem Motto:

„In manchen Köpfen ist fast Nacht“ in die bunte Welt des Karnevals eintauchen.

Wir starten am **27.01.2024** mit einer Malle-Party und entführen euch ins Mallorca-Party-Feeling.

21:00 Uhr startet der Flieger zur Playa de Palma. Kommt im luftigem Sommer-Party-Outfit und erhaltet einen kostenfreien Party-Shot an der Abendkasse. Eine Gruppe, bestehend aus 4 Personen, erhält am Einlass einen 2L-Sangria-Party-Eimer kostenfrei (nur solange der Vorrat reicht).

Weiter geht es am **03.02.2024** mit unserem neuen Karnevalsamstag. Einlass ist um 19 Uhr, die Veranstaltung beginnt um **20:11 Uhr**. Freut euch auf mitreißende Auftritte befreundeter Vereine und aus unseren eigenen Reihen.

Am **04.02.2024** geht es dann für unsere kleinen, närrischen Freunde weiter. **Dieses Jahr feiern wir auch den Kinderkarneval im Gasthaus zum Einsiedel.** Freut euch auf jede Menge Spaß und aufregende Überraschungen. Wir haben Spiele, Bastelaktivitäten und vieles mehr vorbereitet. Die Veranstaltung beginnt um 14:00 Uhr. Zu allen drei Veranstaltungen werden natürlich die schönsten Kostüme prämiert! **Musikalisch begleitet uns „DJ Daniel“ aus Steinbach-Hallenberg. Für das leibliche Wohl sorgt das Einsiedel-Team. Alle Veranstaltungen finden im Gasthaus zum Einsiedel statt. Karten sind jeweils an der Abendkasse erhältlich.**

Kommt vorbei, wenn es wieder heißt „Zella-Mehlis Helau“!

Wir freuen uns auf närrische und gesellige Tage mit euch!

Die Narren vom Mehliker Carneval Club e.V.

Veranstaltungshinweise Stadt- und Kreisbibliothek Zella-Mehlis

Dienstag, 30. Januar, 16.30 Uhr

Handgemacht: Kreativ zwischen Büchern

Thema: Buchfalten

In gemütlicher Atmosphäre und lockerer Runde lernen Sie, wie aus alten Büchern Kunstwerke entstehen.

Das NEINHorn und die SchlangeWEILE

Um den Liebhabern beider Geschichten gerecht zu werden, hat das Bilderbuchtheater die Geschichten „DAS NEINHorn“ und „Das NEINHorn und die SchlANGEWEILE“ in einer eigenen Version inszeniert.



In der heilen Welt des Herzwaldes kommt ein niedliches Einhorn zur Welt.

Seine Eltern sind überglücklich über den süßen Nachwuchs. Das zwischen Kuschelwölkchen lebende Einhorn wird unablässig mit gezuckerten Glückskekse gefüttert. Im Herzwald scheinen alle glücklich zu sein.

Das kleine Einhorn merkt jedoch sehr schnell, dass auf der Welt nicht alles so ist, wie es scheint und ist daher ständig unzufrieden. Es beginnt von nun an, immer nein zu sagen, was ihm den Namen NEINHorn einbringt.

Eines schönen Tages bricht das NEINHorn aus seiner Scheinwelt aus und sucht sich neue Gefährten. So trifft es einen „WAS“Bär, der nicht zuhören will, einen „NA“Hund, dem alles schnuppe ist und eine Königin „DOCH“ter, die ihm immer widerspricht.

Trotz allem verstehen sie sich sehr gut, denn gemeinsam bockig zu sein und neues zu erleben macht einfach Spaß. So begeben sich das NEINHorn und seine neuen Freunde auf eine lange Wanderung. Im dunklen Dschungel angekommen treffen sie die SchlageWEILE, der sooooo schlangweilig ist, dass sie vor lauter Langeweile meistens an einem Ast hängt.

Gemeinsam beschließen sie, sich auf den Weg zum „Wunderbaren Vulkan“ zu machen, der Schnee statt Asche speit. Sollten Kinder nicht auch manchmal nein sagen dürfen?

Die Geschichte ist bearbeitet für Kinder ab zwei Jahre und hat eine Spieldauer von 50 Minuten.

Arena Schöne Aussicht
Freitag, 2. Februar, 16 Uhr

Karten nur an der Tageskasse (ab 30 Min. vor Beginn)

Eintritt: zehn Euro

Info: 0178 54 51 976

Aufwind lädt ein: Maestro Impro

Die Bretter, die die Welt bedeuten, liegen endlich wieder in Zella-Mehlis! In der Scheune am Bürgerhaus wird's theatral - und sportlich. Das junge Ensemble „Das Virus“ aus Zella-Mehlis lädt Gäste aus Würzburg, Erfurt und darüber hinaus ein und zeigt den Wettkampf aller Theaterwettkämpfe: Den Maestro™



Wer den Maestro™ kennt, weiß, dass in keiner anderen Impro-Vorstellung so viel geschwitzt wird, wie in dieser. Nur die mutigsten Eleven trauen sich auf die Bühne, um ihr Können unter Beweis zu stellen. Mal spielen sie sich um Kopf, um Kragen, mal direkt in die Herzen der Zuschauer.

Nadine Antler und Julia Pöhlmann sind die Regisseurinnen des Abends. Sie werden das Ensemble durch schnelle, emotionale und wahrhaftige Szenen führen und herausfordern, bis sich je am Ende gegen alle anderen Mitstreiter:innen durchsetzt und den begehrten Preis von fünf Euro mit nach Hause nehmen darf. Dieser Abend verheißt beste Unterhaltung!

Mehr Infos unter: 0176 21938872.

Samstag, 3. Februar, 19 Uhr, Scheune am Bürgerhaus.

Eintritt: Zahl, was du hast.

DIA-VORTRAG

von von Roland Müller

Faszination Hocharktis – Wo starb Roald Amundsen?

Der Vortrag gibt Einblicke in die neuesten Forschungsergebnisse zu diesem Thema. Außerdem begegnen wir Eisbären, dem riesigen Walross, endemischen Soalbard-Rentieren und vielen weiteren Vertretern der hocharktischen Fauna und Flora.

Dienstag, 6. Februar 2024, 19:30 Uhr
„Scheune“ am Bürgerhaus Zella-Mehlis

Aufwind lädt ein: Elefanten und Mücken

ELEFANTEN UND MÜCKEN

mit Sandra Hummel und Michael Kehr

Ein neues Bürgergespräch steht ins Haus! „Elefanten und Mücken“ findet am Freitag, 9. Februar, in der Bibliothek statt.

Auch dieses Mal sind Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt zu Gast, die Einblick geben in Themen, die ihnen wichtig sind. Im Anschluss an jedes Zwiegespräch haben die Gäste im Publikum die Möglichkeit, genauer nachzufragen. Unsere Gäste im Februar: Seit fast einem Jahr führt Sandra Hummel das Zella-Mehliser Bücherstübchen.

Am Tresen trifft man sie auch lesend an. „Ich muss wirklich viele Bücher lesen, sonst kann ich keine guten Empfehlungen geben“, sagt die neue Inhaberin lachend. Sandra Hummel ist in Zella-Mehlis geboren, doch es zog sie schnell in die Großstadt.



Warum sie hierher zurückkam und welches Ereignis aus ihrer Jugend sie mit dem kleinen Laden verbindet, wird sie dem Publikum erzählen.

Michael Kehr ist ehemaliger Forstarbeiter und dem Wald innig verbunden. Seine Gedanken kreisen um unsere Art der Waldbewirtschaftung und die Frage, was Wald für uns ist - oder sein kann. Er erzählt von Tagen, an denen er den Waldspaziergang aus Sorge meidet, aber auch von schönsten Momenten zwischen alten grünen Freunden.

„Elefanten und Mücken“ ist ein Abend, uns zustimmen, Gedanken sammeln oder diskutieren lässt.

Freitag, 9. Februar, 18 Uhr Bibliothek Zella-Mehlis. Eintritt frei

„Baltikum ganz nah“ - mit dem E-Bike in den Osten

Dia Vortrag von Reinhard Klette
Dienstag, 20. Februar 2024, 19:30 Uhr
Bürgerhaus „Scheune“ Zella-Mehlis

Im Rahmen der beliebten Dia-Vorträge in der „Scheune“ am Bürgerhaus präsentiert Dr. Reinhard Klette Unterhaltsames und Nachdenkliches von seiner einmonatigen Fahrradtour in das Baltikum. Als pensionierter Mathelehrer liebt der Autor das Radfahren seit seiner Kindheit in Hildburghausen. Er nimmt sie u.a. mit auf seine teils abenteuerliche und sehr bewegende Tour in die masurischen Wälder, auf die kurische Nehrung, in baltische Mittsommernächte, nach Tallin und auf die estnische Fraueninsel Kihnu.

Auf vielen Fotos stellt er verschiedenste Landschaften des Baltikums vor, beschreibt aber auch die vielfältigsten wunderbaren Begegnungen mit baltischen Bewohnern. Das sehr differenzierte Verhältnis zum großen Nachbarn Russland wird anschaulich gemacht und ein kleiner Einblick in die Geschichte der baltischen Länder gegeben.

In seinem Vortrag und in seiner knapp 200 Seiten umfassenden Broschüre nimmt er Sie hautnah mit auf seine Tour und will Mut machen, sich auch zu wagen, etwas eher Ungewöhnliches zu unternehmen.

Der Eintritt beträgt sechs Euro (Vorverkauf und Abendkasse).

Hinweis:

Wir empfehlen eine telefonische Kartenreservierung unter 03682 / 482840 (Abholung an der Abendkasse bis 19:15 Uhr) oder sichern Sie sich Ihre Eintrittskarten im Kartenvorverkauf in der Tourist-Information Zella-Mehlis, Louis-Anschütz-Straße 12
Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr



Kultur / Tourist-Information

Neue Ausstellung in der „Kleinen Rathausgalerie“

Neue Kunstwerke können jetzt in unserer Rathausgalerie bestaunt werden. Unter dem Titel „Faszination der Jahreszeiten“ werden Gemälde von Monika Schrader gezeigt. „Vor allem inspiriert mich die Natur. Die verschiedenen Jahreszeiten, Landschaften und Sonnenuntergänge versuche ich auf Leinwand zu bannen. Ich fand mit den Jahren immer mehr Freude und Spaß daran“, gibt die Künstlerin einen Einblick in ihre Arbeiten.



Die Ausstellung kann bis Juni zu den Öffnungszeiten des Rathauses von Januar bis Juni besucht werden.

Erweiterung der Dauerausstellung Heinrich Ehrhardt im Stadtmuseum

So wie die Geschichte selbst immer weiter geschrieben wird, steht auch unser Museum nicht still.

Regelmäßig wird die Dauerausstellung verändert, erweitert bzw. angepasst.

Aktuell gibt es Bewegung in mehreren Ausstellungsteilen. Wir werden immer mal wieder etwas davon hier vorstellen.

Heute beginnen wir mit der Erweiterung der Heinrich-Ehrhardt-Ausstellung, wo wir einen Mittwoch (Schließtag) im Oktober genutzt haben, um eine neue Vitrine mit persönlichen Gegenständen aus dem Nachlass des berühmten Großindustriellen und Sohn der Stadt Zella-Mehlis herzurichten.

Zu den ausgestellten Objekten des Konvoluts, welches das Stadtmuseum über ein Online-Angebot vor einiger Zeit glücklicherweise erwerben konnte, zählen seine persönliche Aktentasche aus rotem Leder der Fa. J. Demuth Berlin, kunstvoll verziert mit seinen Initialen H E, weiterhin ein Zirkelkasten der Fa. C. Riefler, ebenfalls mit seinen Initialen H E in Silber und ziseliert sowie das Buch „Erinnerungen eines 89jährigen Mannes und Erfinders“, welches vermutlich zu seinen persönlichen Exemplaren gehörte.

Das Konvolut umfasst weiterhin ein Foto und diverse Briefe, die jedoch weiterhin im Magazin des Museums verbleiben.

Abgerundet wird die neue Vitrine durch den persönlichen Korkezieher Ehrhardts und einer Medaille mit dem Konterfei des Geheimrats. Beide Objekte befanden sich bereits vorher in der Ausstellung und wurden nun neu arrangiert.

An ihrem bisherigen Platz findet sich jetzt ein Korkenzieher, wie ihn Ehrhardt für den Grossisten Reißmann gefertigt hat, welcher ihn sich hat patentieren lassen. Nach diesem Patent werden noch heute Korkenzieher gefertigt.

Um das Gesamtbild des Ausstellungsteils mit der zusätzlichen Vitrine wieder stimmig zu gestalten, wurden außerdem zwei weitere Ausstellungsstücke im Raum verschoben. Wir finden, jetzt wirkt der Raum noch ausgewogener und runder als vorher. Kommen Sie gerne mal wieder in unserem Stadtmuseum vorbei und machen Sie sich selbst ein Bild von der überarbeiteten Heinrich-Ehrhardt-Ausstellung! Vielleicht entdecken Sie bei der Gelegenheit ja auch gleich noch unsere weiteren Neuerungen!

Tipp: Wer sich näher und in aller Ruhe zuhause mit dem Leben und Wirken Heinrich Ehrhardts beschäftigen möchte, dem sei das Buch „Hammerschläge - 70 Jahre deutscher Arbeiter und Erfinder“ von Heinrich Ehrhardt damals selbst verfasst und in Zella-Mehlis im Heinrich-Jung-Verlag erschienen empfohlen. Zu erwerben ist es noch direkt im Stadtmuseum in der Beschufsanstalt oder über unseren Online-Museumsshop (www.museum.gumv.de). (jk)



Geschichte lebendig machen...



Die Stadt Zella-Mehlis unterhält drei Museen, in denen in interessanter und aufwändiger Weise die geschichtlichen Besonderheiten der Stadt bewahrt werden.

Es ist uns ein großes Anliegen, die Geschichte unserer Stadt auch künftigen Generationen nahe zu bringen. Zur zeitweisen Unterstützung und Verstärkung unseres Museumsteams suchen wir interessierte Personen.

Sie sind:

- Kommunikationsfähig und haben Freude am Umgang mit Museumsbesuchern?
- Teamfähig, haben soziale Kompetenz und Kreativität?
- Aufgeschlossen gegenüber handwerklichen/technischen Tätigkeiten?
- Haben kulturelles/technisches/historisches Interesse?

Dann sind Sie in unserem Museumsteam genau richtig!

Ihre Aufgaben sind:

- Selbstständige Tätigkeiten (Alleinarbeitsplatz) im laufenden Museumsbetrieb einschließlich Empfang, Kassentätigkeiten, Aufsicht in den Ausstellungsräumen (vorwiegend im Technikmuseum Gesenkschmiede)
- Erteilung allgemeiner Auskünfte über Inhalte des jeweiligen Museums und der Ausstellungen, auch Führungen
- Unterhaltung der Außenanlagen (Rasen mähen, Reinigung der Laufwege, leichte Winterdiensttätigkeiten)

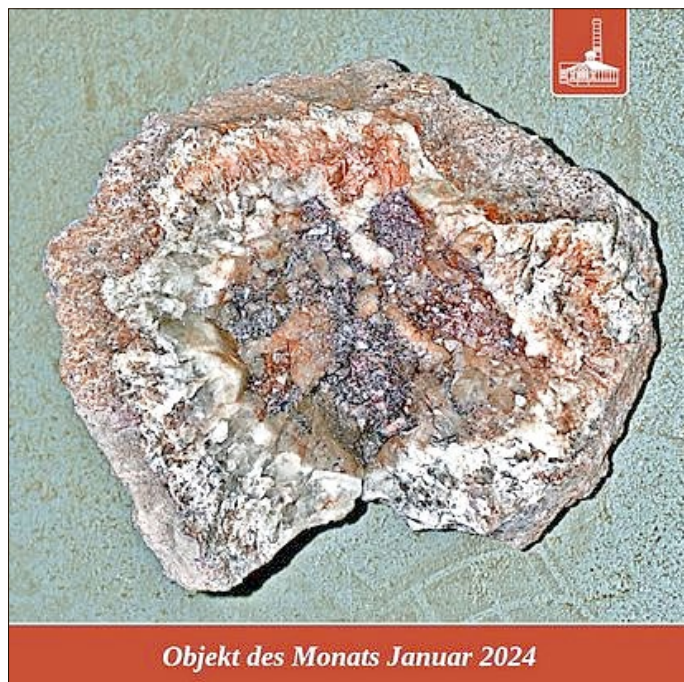
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich gern persönlich oder telefonisch oder per E-Mail:

Museen der Stadt Zella-Mehlis
Herr Lothar Schreier
Anpelstraße 25
98544 Zella-Mehlis
03682/464698
museum@zella-mehlis.de



Aus den städtischen Museen

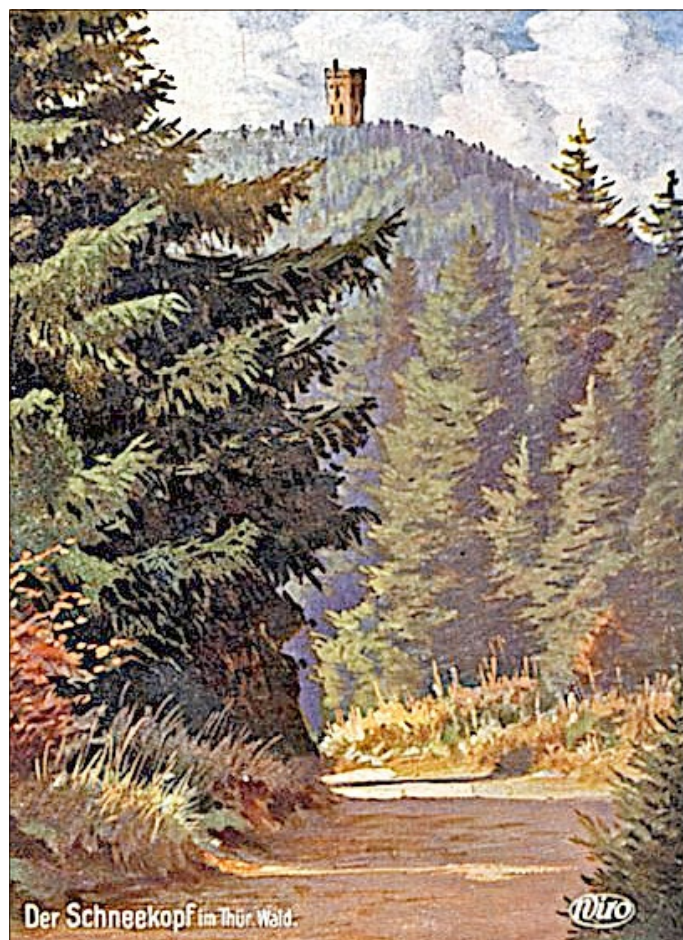
Objekt des Monats Januar 2024 - Schneekopfkugeln



Im Thüringer Wald wurde schon so mancher Schatz vermutet, wie alte Sagen berichten. Vor allem Eisen, Kupfer, aber auch Silber und sogar Gold holten die Bergleute über Jahrhunderte aus den Tiefen des Thüringer Waldes. Einem Schatz schenkten die einheimischen Bergleute jedoch kaum Beachtung - den so genannten Schneekopfkugeln. Lediglich Reisende aus fernen Gegenden suchten vermutlich in unserer Region nach verborgenen Schätzen und geeigneten Mineralien für die Glasherstellung, worauf Flurnamen wie „Venetianerstein“ oder „Venetianerbrunnen“ hinweisen. Ob diese Menschen tatsächlich nach Mineralien für die Glasherstellung suchten, lässt sich nicht mit Sicherheit nachweisen. Die vermeintlichen Schatzsucher haben jedoch durch ihre fremde Sprache und ihr seltsames Verhalten in ganz Mitteleuropa zur Sagenbildung angeregt.

Die ersten wissenschaftlichen Betrachtungen der geologischen Verhältnisse unserer engeren Heimat brachten Ende des 18. Jahrhunderts Friedrich Gottlob Gläser und Johann Matthäus Anschütz zu Papier. Letzterer widmet sich in seinem 1788 gedruckten Buch „Über die Gebirgs- und Steinarten des chursächsischen Henneberges...“ speziell den Besonderheiten des Schneekopfes und des Ruppberges. Gläser berichtet in seinem 1775 erschienenen Buch „Versuch einer mineralogischen Beschreibung...“ über das Gebiet um den Schneekopf und den Venetianerbrunnen: „Auch findet man in dieser Gegend mit Torferde gleichsam ausgefüllte Gänge, und in dieser öfters sehr kleine Glimmer Flämgen, welche schon mancher vor Gold oder Goldhaltig angesehen hat, und welche viel Antheil an derjenigen Sage haben, nach der von Zeit zu Zeit, Venetianer als Hechel oder Mäusefallenmacher hierher kommen, und dergleichen Gold in großer Menge wegtragen. Ob mir nun wohl dieses Goldwegtragen selbst nicht glaubwürdig genug ist, so bin ich doch von gewissen glaubwürdigen Personen versichert worden, daß nicht selten fremde Männer, doch nicht just Mäusefallenmacher, auf diesem Gebürge angetroffen worden sind, welche da und dort gegraben und gesucht haben. Nach meinem Ermessen aber ist der Endzweck ihres Suchens nicht Gold oder Goldsand, sondern es finden sich hier vornämlich auf der sogenannten güldenen Brücke runde Kugeln, welche innwendig hohl, und voller so wohl gefärbter als ungefärbter Crystalle sind. Einige derselben haben ein ganz besonderes Feuer.“

Doch zurück zu den Schneekopfkugeln und ihrer Entstehung. Wegen ihres gehäufteten Vorkommens im Bereich des Schneekopfes bei Oberhof werden diese kugelförmigen Gesteinsformationen, auch Geoden genannt, als „Schneekopfkugeln“ bezeichnet - obwohl auf dem eigentlichen Berggipfel nie welche gefunden wurden.

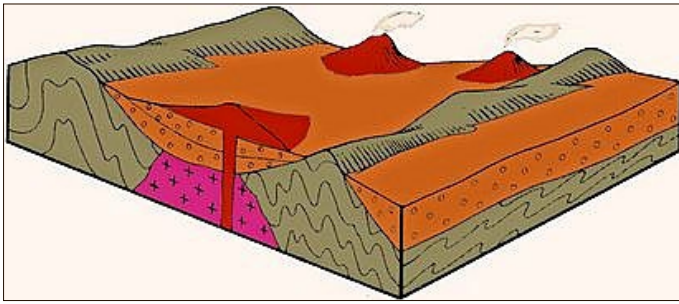


Der mit 978 m ü. NN zweithöchste Berg im Thüringer Wald - der Schneekopf - ist Namenspate der Schneekopfkugeln.

Das Zentralmassiv des Thüringer Waldes war in der Zeit des Rotliegenden, früher wegen der Erzlosigkeit auch „Rotes Totes Liegendes“ genannt, vor ca. 250-300 Millionen Jahren Teil eines aktiven Schichtvulkans, der sich von Oberhof bis zum Ruhlaer Sattel erstreckte und saure Laven förderte. Diese kühlten an der Oberfläche ab und wurden zähflüssig. Durch das Erstarren der äußeren Kruste konnten die mitgeführten Gase nicht mehr entweichen. In den so entstandenen blasenförmigen Hohlräumen bildeten sich unter Druck aus heißen mineralischen Lösungen verschiedene kristalline Formen, die bis heute erhalten geblieben sind.



Lehrmitteltafel-Ausschnitt: Jüngere paläozoische Formationen, Zeit der Entstehung der Schneekopfkugeln



Lava durchdringt vor ca. 280 Millionen Jahren die Klüfte im Grundgebirge und ergießt sich in Form quellkuppenartiger Vulkane auf die Oberfläche. Der Rotliegend-Vulkanismus erreicht seinen Höhepunkt und hinterlässt die Porphyre der Oberhof-Folge, aus denen heute die Bergmassive des Thüringer Waldes bestehen. (Nach Dr. O. Wagenbreth)

Die äußere Hülle der Kugeln besteht aus Porphyr und ist weicher als der innere kristalline Kern der Kugeln, wodurch diese äußere Hülle schneller verwittert und der Inhalt freigelegt wird. Zu diesen gehören Bergkristall, Amethyst, Morion, Rauchquarz, Achat, Jaspis und Eisenglanz. Diese Kugeln können Größen von einigen Zentimetern bis zu mehreren Dezimetern erreichen.



Die noch geschlossenen Schneekopfkugeln erscheinen wertlos und unscheinbar



Porphyrkugel, Amethyst auf Chalcedon, FO: Friedrichroda



Porphyrkugelhälften, Quarz auf Achat, FO: Gehlerg, Schneekopf



Porphyrkugelhälfte, Jaspis, FO: Friedrichroda

Die Fundmöglichkeiten von Schneekopfkugeln beschränken sich nicht nur auf den Schneekopf zwischen Oberhof und Gehlerg. Auch bei Finsterbergen, Tambach-Dietharz und Friedrichroda gibt es Fundstellen, z.B. am Seebachfelsen, Gottlob, Nesselhof oder am Spießberghaus. Allerdings darf bei der Suche nach Schneekopfkugeln nicht beliebig im Boden gegraben werden, da sowohl naturschutzrechtliche als auch eigentumsrechtliche Gründe dagegen sprechen. Entsprechende Genehmigungen sind daher im Vorfeld einzuholen. (Is)



Impressum

Stadtanzeiger

Amtsblatt der Stadt Zella-Mehlis

Herausgeber: Stadt Zella-Mehlis, Rathausstr. 4, 98544 Zella-Mehlis **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für amtlichen Teil: Stadtverwaltung Zella-Mehlis **Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:** LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Christina Messerschmidt, erreichbar unter Tel.: 0171 / 8913107, E-Mail: c.messerschmidt@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigentel: Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** 14-tägig, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

**ZELLA-MEHLIS**
verbindet...

Zella-Mehlis – historisch!

Geschichte zum (Be)Greifen nah.

In der ehemaligen Herzoglich-Sächsischen Beschußanstalt in Zella-Mehlis wurden fast 50 Jahre Waffen auf ihre Haltbarkeit überprüft. Das markante, ab 1893 errichtete Industriensembel ist bis 2002 umfassend saniert worden und beherbergt seitdem das Stadtmuseum mit den inhaltlichen Schwerpunkten Stadt- und Technikgeschichte.

Besonders Kinder und ihre Angehörigen können bei einer kleinen Museumsrallye gemeinsam mit Burni, dem ältesten Artefakt des Museums, auf Entdeckungsreise durch die Ausstellung gehen und am Ende sogar einen Preis gewinnen. Dazu gibt es ein kleines Büchlein mit interessanten Informationen zu ausgesuchten Objekten aus unserem Museum.

www.zella-mehlis.de[@StadtZellaMehlis](https://www.facebook.com/StadtZellaMehlis)[@zellamehlis](https://www.instagram.com/zellamehlis)www.youtube.com/TourInfoZM

Informationen aus der Stadtbibliothek

Fotografen oder Künstler gesucht!

Die Stadt- und Kreisbibliothek Zella-Mehlis bietet eine Ausstellungsfläche mit insgesamt elf Rahmen für Fotografien oder Malereien an.

Die kleine Galerie befindet sich in der unteren Etage im Rathaus und ist zu den Öffnungszeiten der Bibliothek zu besichtigen.

Für eine neue Ausstellung suchen wir einen Hobbyfotografen oder Künstler, der bereit ist, seine Werke zu präsentieren.

Bei Interesse können Sie sich gerne bei uns melden!

Telefon: 03682/852555

E-Mail: ausleihe@zella-mehlis.de



Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde

Marcel-Callo-Platz 2

Jeden Freitag 9 Uhr Gottesdienst

Jeden Sonntag 8.45 Uhr Gottesdienst

Aktuelle Informationen unter www.katholisch-in-suhl.de

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde

Sonntag, 28. Januar, 9.30 Uhr

Gottesdienst mit OPfr. i.R. Köhler im Gildemeisterhaus (Hugo-Jacobi-Straße)

Sonntag, 4. Februar, 9.30 Uhr

Gottesdienst mit Kindergottesdienst im Gildemeisterhaus (Hugo-Jacobi-Straße)

Sonntag, 11. Februar, 9.30 Uhr

Gottesdienst im Gildemeisterhaus (Hugo-Jacobi-Straße)

Vereine und Verbände

Für die sichere Fahrt im Feuerwehrfahrzeug

Eine tolle und sehr nützliche Überraschung hatte der Förderverein der Jugendfeuerwehr für die Kinder und Jugendlichen der Jugendfeuerwehr an beiden Standorten: Insgesamt 32 Sitzerrhöhungen wurden überreicht, so dass alle, die die „magischen“ 140 Zentimeter noch nicht erreicht haben, sicher und rechtskonform in den Feuerwehrfahrzeugen mitfahren können. Klasse!





Fäkalienabfuhr 2024



Der ZWAS gibt hiermit die Fäkalienabfuhrtermine der Stadt Zella-Mehlis mit den Ortsteilen Benshausen und Ebertshausen

bekannt. Der Entsorgungszyklus richtet sich nach der Grubengröße und den daran angeschlossenen Personen. Im Bedarfsfall sind 2 bzw. 3 mal jährliche Entsorgungen erforderlich.

Stadt/Gemeinde	Termine Entsorgungszyklus					
	1 mal jährlich Regel- entsorgung	2 mal jährlich		3 mal jährlich		
		Termin 1	Termin 2	Termin 1	Termin 2	Termin 3
Zella-Mehlis	30.08.-03.09.	23.04.-29.04.	21.10.-24.10.	23.02.-05.03.	05.07.-10.07.	04.11.-12.11.
Benshausen	04.09.-19.09.	19.04.-23.04.	28.10.-01.11.	23.02.-05.03.	24.06.-03.07.	25.10.-05.11.
Ebertshausen	23.09.-25.09.	23.04.-29.04.	28.10.-01.11.			

Es wird gebeten, den Zugang zu den Grundstückskläranlagen im Entsorgungszeitraum zu gewährleisten. Bei Nichteinhaltung der vorgesehenen Entsorgungstermine durch den Grundstückseigentümer bitten wir um individuelle Terminvereinbarung. Mehrere Anfahrten der Entsorgungsfirma, welche vom Grundstückseigentümer verursacht werden, werden diesem in Rechnung gestellt. Gegenüber Grundstückseigentümern, die Ihrer Entsorgungspflicht nicht nachkommen, können Zwangsgelder festgesetzt werden.

Die operative Fäkalschlamm Entsorgung aus Gartenanlagen erfolgt vorrangig im Zeitraum 01.05.-30.09.2024, aus vollbiologischen Kleinkläranlagen im Zeitraum 01.03.-01.12.2024. Als Ansprechpartner steht allen Kunden der Fäkalschlamm Entsorgung unser Bereich Abwasser, Tel. 036846/6830, zur Verfügung.

gez. L. Bach (Verbandsvorsitzende)

„Freunde der Eisenbahn“ auf der Suche nach Informationen

Als überaus erfolgreich können die „Freunde der Eisenbahn Zella-Mehlis e.V.“ ihre Teilnahme am Nikolausmarkt verbuchen. Zum ersten Mal hatten sie sich mit einer Modellbahnausstellung an dem Festwochenende beteiligt und damit sind sie auf großes Interesse bei den Besuchern gestoßen.

Die Vereinsarbeit setzt sich aus zwei Bereichen zusammen. Einerseits tragen die Mitglieder Relikte und alles Wissenswerte aus Vergangenheit und Gegenwart über die Bahnstrecken, Verbindungen und Bahnhöfe unserer Region zusammen und unterstützen Vereine der „großen Eisenbahn“.

Das andere Arbeitsfeld ist Modellbahnbau in Spur TT, 120mal kleiner als das Vorbild. Dabei baut nicht jeder seine eigene Anlage und es gibt auch keine große Gemeinschaftsanlage, sondern die Freunde bauen in Modulen. Diese Module haben eine Aufbauhöhe von 1,30 Meter und definierte Übergänge zueinander und können somit immer wieder anders zu einem kompletten Arrangement kombiniert werden. Die meisten Bahnhöfe entstehen nach realem Vorbild.

In dieser Form gibt es bei den Zella-Mehlisern bereits die hiesigen Bahnhöfe Zella-Mehlis West, Benshausen, Schmiedefeld und Schleusingerneundorf. Nächstes Vorhaben ist, den Zella-Mehlis (Haupt-)Bahnhof als Modell nachzubauen.

„Wir freuen uns über jeden, der zu unseren Themen etwas beisteuern kann. Schon beim Nikolausmarkt sind Leute mit historischen Bildern, Zeichnungen und Erzählungen zu uns gekommen.

Das hilft uns natürlich sehr, denn wir möchten gern möglichst viele Fakten über die Eisenbahn in unserer Region sammeln und für die Nachwelt erhalten“, sagt Vereinsvorsitzender Matthias Langenhan. Wer etwas dazu beizutragen hat, kann sich gerne melden und zwar unter E-Mail atl-zm@t-online.de und Telefon 03682 487216.



Sportnachrichten

Japanische Kampfkunst - eine neue Abteilung im TSV Zella-Mehlis

Anlässlich der Delegiertenversammlung des TSV Zella-Mehlis wurde eine neue Abteilung in den Bestand des TSV aufgenommen. Bujinkan Budo Taijutsu ist eine traditionelle japanische Kampfkunst, die Körper, Geist und Seele gleichermaßen stärkt und schult. Beruflich bedingt wechselten ein paar Vertreter dieser Sportart nach Zella-Mehlis und Umgebung. Ihre bisherige Heimstätte - das „Dojo“ - war in Nürnberg. Schnell fanden sich auch in unserer Gegend Freunde und Anhänger dieser interessanten

Kampfsportart und nach wenigen gemeinsamen Gesprächen entstand die Verbindung zum TSV und die Gründung einer neuen Abteilung. Ganz im Sinne dieser traditionellen Kampfsportart nennt sich diese Abteilung „Bujinkan Wakagi Dojo“ - wobei der Begriff „Dojo“ die Heimstätte für die Ausübung dieser besonderen Kampfkunst bedeutet.

Angeboten wird ein vielfältiges Training für Kinder und Erwachsene jeden Alters und jeder Erfahrungsstufe und noch einiges mehr:

Das Kindertraining ist speziell darauf ausgerichtet, Kindern im Alter von 7 bis 14 Jahren die grundlegenden Prinzipien des Bujinkan Budo Taijutsu nahezubringen. Unter der Anleitung erfahrener und einfühlsamer Lehrer lernen die Kinder, ihre körperlichen Fähigkeiten zu entwickeln, ihre Konzentration zu verbessern und ihre Selbstachtung zu stärken. Durch spielerische Übungen und respektvolles Miteinander wird das Selbstvertrauen der Kinder gefördert und ihre körperliche Fitness gesteigert. Gleichzeitig werden wichtige Werte wie Disziplin, Respekt und Höflichkeit vermittelt - Werte, die über das Training hinaus von unschätzbarem Wert sind.



Kommt vorbei und schaut euch unverbindlich an, was das Dojo zu bieten hat. Wir laden herzlich zu einer kostenlosen Probestunde ein, um selbst erleben können, wie Bujinkan Budo Taijutsu das Leben bereichern kann. Egal ob Kind oder Erwachsener, Anfänger oder Fortgeschrittener - im Bujinkan Wakagi Dojo des TSV Zella-Mehlis findet jeder die Möglichkeit, sich körperlich und geistig weiterzuentwickeln und eine faszinierende Kampfkunst kennenzulernen.

Kontaktiert uns, um mehr über unser Training, unsere Kurse und unsere Dojo-Gemeinschaft zu erfahren. Wir freuen uns darauf, jeden Interessenten bei uns willkommen zu heißen:

TSV Zella-Mehlis e. V.,
Geschäftsstelle: 03682/486912,
E-Mail: tsvzella-mehlis@web.de,
Webseite: tsvzella-Mehlis.de,

Bujinkan Wakagi Dojo,
Florian Junghans: 0152/56468190,
E-Mail: florian.junghans@wakagi.de,
Pierre Berghof: 017687996922,



Für Erwachsene bietet das Dojo im TSV Zella-Mehlis ein anspruchsvolles und gleichzeitig faszinierendes Training, das Körper und Geist gleichermaßen fordert. Egal, ob als erfahrener Kampfsportler oder als jemand der zum ersten Mal eine Kampfkunst ausprobieren möchte - jeder findet ein unterstützendes Umfeld, in dem er seine Fähigkeiten aufbauen und erweitern kann. Bujinkan Budo Taijutsu ist weitaus mehr als nur eine Kampfkunst - es ist ein Weg, der dazu beiträgt, Stress abzubauen, die eigene Wahrnehmung zu schärfen und innere Ruhe zu finden. Erfahrene Lehrer stehen bei jedem Schritt zur Seite und helfen Ziele zu erreichen, sei es die Verbesserung der körperlichen Fitness, die Erweiterung der Selbstverteidigungsfähigkeiten oder der Zugang zu einer tiefen philosophischen Tradition.

Das Bujinkan Wakagi Dojo im TSV Zella-Mehlis ist ein Ort, an dem Tradition und Moderne aufeinandertreffen. In diesem Dojo gibt es eine warme und einladende Atmosphäre, in der sich jeder wohlfühlen kann. Die Trainingsräume sind mit hochwertigem Equipment ausgestattet und bieten ausreichend Platz für ein effektives Training. Darüber hinaus wird großen Wert daraufgelegt, dass das Dojo ein Ort des Respekts, der Freundlichkeit und der gegenseitigen Unterstützung ist - hier steht Gemeinschaft im Vordergrund.